Ziemlich beste Freunde mit viel Herz

Die Volksschüler Noah und Jonas sammelten freiwillig Geld für Flüchtlinge

Von Martin Roithner

Sie sind Nachbarn, kennen sich seit dem Kindergarten und gehen gemeinsam zur Schule. An sich sind die Neunjährigen Noah Neubacher und Jonas Schmid aus Lungitz in der Marktgemeinde Ried in der Riedmark (Bezirk Perg) ganz gewöhnliche Kinder, die gern im Garten turnen, lesen oder Fußball spielen.

Oberösterreicher des TAGES
Noah Neubacher
Jonas Schmid

Dass die beiden Burschen aber mehr als bloß ihre Hobbys im Sinn haben, haben sie kürzlich bewiesen. Um Flüchtlingen zu helfen, rechten die Volksschüler bei ihren Nachbarn Laub, befreiten die Einfahrten vom Schnee oder räumten unordentliche Zimmer zusammen.

„Uns hat das großen Spaß gemacht", sagt Jonas. Noah stimmt ihm zu. Gemeinsam sammelten die Freunde an einem Sonntagnachmittag 67 Euro, die sie dem Diakoniewerk in ihrer Heimatgemeinde überwiesen. Das Diakoniewerk, das in Ried in der Riedmark in Containerhäusern und im alten Feuerwehrhaus knapp 60 Flüchtlinge betreut, bedankte sich herzlich bei den fleißigen Spendern.

Foto: privat

„Noah und ich sind beste Freunde. In der Siedlung haben wir den Schnee weggeschaufelt und Zimmer zusammengeräumt."

Jonas Schmid (re.), startete mit Noah Neubacher ein Hilfsaktion für die Flüchtlinge in der Ried/Riedmark

Die Eltern der beiden Kinder macht Noahs und Jakobs Aktion stolz. „Ich finde es super, dass sie selbst die Initiative ergriffen und Leuten geholfen haben, denen es nicht so gut geht", sagt Petra Schmid, Jonas' Mutter. Auch Gerhard Neubacher, Noahs Vater, ist von den Burschen begeistert: „Mich freut, dass wir aus der Nachbarschaft nur positive Rückmeldungen bekommen haben. Das haben sich die Jungs verdient."

Noah und Jonas sind unzertrennlich. Wann immer es möglich ist, unternehmen die Nachbarn zusammen etwas. Den Schulweg zur 3b-Klasse der Volksschule Ried in der Riedmark gehen sie zu zweit, nach der Schule steht Trampolinspringen oder Fußball spielen auf dem Programm.

Haben die aufgeweckten Burschen wider Erwarten doch einmal voneinander genug, kümmern sie sich um ihre Geschwister. Noah verbringt dann die freie Zeit mit seinem jüngeren Bruder Niklas (3,5), Jonas mit seiner Schwester Eva (3) und den beiden älteren Brüdern Jakob (11) und Lukas (15).